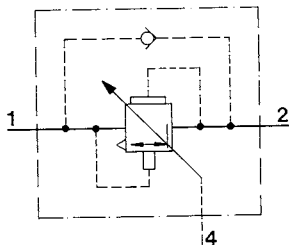
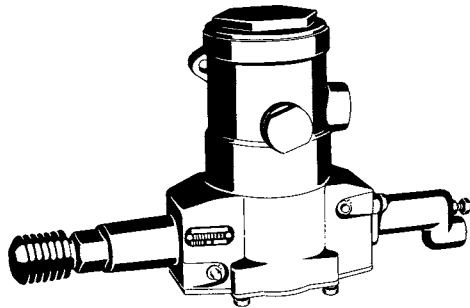


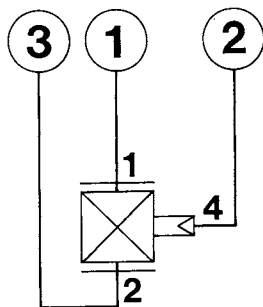
## Prüfanweisung

für die Abwandlungen siehe Tabelle. Die Prüfanweisung gilt nur zusammen mit dem Prüfstand 435 197.



**Vorratsdruck:** max. 8,0 bar / min. 5,0 bar

**Prüfstandanschlüsse:**



**Stellung der Absperrhähne am Prüfstand:**

Hahn	A	B	C	D	E	F	L	V	2	3	4	6	7	11	12	21	22
auf	•														•		•
zu		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

## Erforderliches Sonderwerkzeug

Spannwinkel 899 709 035 2  
 Rohrstück mit Mutter 899 709 050 2  
 und Doppelstutzen

## Prüfablauf

### 1. Vorbereitung

Geräte nach Schema anschließen.  
 Die Prüfwerte sind entsprechend der Abwandlung aus der Tabelle zu entnehmen.

### 2. Dichtheit

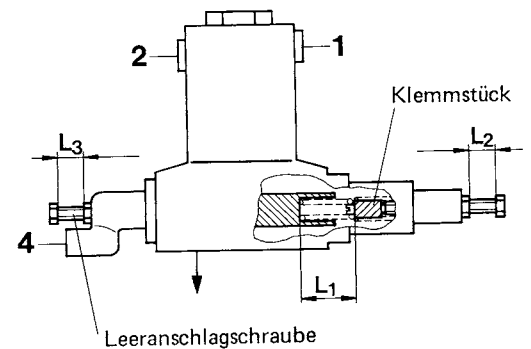
Anschluß 4 mit 7 bar belüften.  
 Anschluß 1 mit 7 bar belüften.  
 ALB-Regler auf Dichtheit prüfen.

Den Druck am Anschluß 4 um 0,5 bis 0,7 bar unter den am Anschluß 1 eingesteuerten Bremsdruck absenken.

Der Bremszylinderdruck am Anschluß 2 darf innerhalb von 10 Sekunden Druckschwankungen von 0,1 bar anzeigen.

An der Entlüftung darf keine Undichtheit feststellbar sein.

Anschluß 1 und Anschluß 4 auf 0 bar entlüften.



### 3. Funktion

#### 3.1. Grundeinstellung

Die Einstellschraube für die Federvorspannung ist so einzustellen, daß das Maß "L2" zwischen der Kontermutter und dem Schraubkopf ca. 10 mm beträgt.

#### 3.2. Einstellen des Bremszylinderdrucks für das leere Fahrzeug.

Bremsdruck entsprechend der Tabelle bzw. der Abwandlung am Anschluß 1 einsteuern. Am Anschluß 2 muß der Bremszylinderdruck für das leere Fahrzeug gemäß Tabelle angezeigt werden.

Zeigt das Manometer 3 einen vom Tabellenwert abweichenden Druck an, dann ist der Anschluß 1 auf 0 bar zu entlüften und das Maß "L3" an der Leeranschlagschraube zu korrigieren.

Hineindreihen = Druckerhöhung  
 Herausdrehen = Druckminderung

# WABCO

Die Prüfung und die Einstellung sind zu wiederholen, bis der Druck am Manometer 3 mit dem Tabellenwert übereinstimmt.

Den Anschluß 1 auf 0 bar entlüften.

Den Anschluß 4 mit dem aus der Tabelle angegebenen Luftfederbalgdruck (leer) belüften.

Den Anschluß 1 mit dem entsprechenden Bremsdruck aus der Tabelle belüften.

Das Manometer 3 muß dann den Bremszylinderdruck laut Tabelle für das leere Fahrzeug anzeigen.

Zeigt das Manometer 3 einen vom Tabellenwert abweichenden Druck an, dann ist der Anschluß 1 auf 0 bar zu entlüften und das Maß "L2" an der Einstellschraube für die Federvorspannung zu korrigieren.

Hineindreihen = Druckminderung  
Herausdrehen = Druckerhöhung

Die Prüfung und die Einstellung sind zu wiederholen, bis der Druck am Manometer 3 mit dem Tabellenwert übereinstimmt.

Anschluß 1 und Anschluß 4 auf 0 bar entlüften.

Anschluß 4 mit dem aus der Tabelle zu entnehmenden Luftfederbalgdruck für das leere Fahrzeug + 0,3 bar belüften.

Den Anschluß 1 mit dem entsprechenden Bremsdruck aus der Tabelle belüften.

Das Manometer 3 muß jetzt einen Bremszylinderdruck laut Tabelle für das leere Fahrzeug mit steigender Tendenz bis max. + 0,3 bar anzeigen.

Wird der angegebene Druck am Anschluß 2 nicht erreicht, dann sind die Anschlüsse 1 und 4 zu entlüften und das Maß "L2" ist entsprechend zu korrigieren.

Die Prüfung ist mehrmals zu wiederholen.

Die Anschlüsse 1 und 4 sind auf 0 bar zu entlüften.

### 3.3. Einstellen des Bremszylinderdrucks für das beladene Fahrzeug.

Der Anschluß 4 ist mit dem aus der Tabelle zu entnehmenden Luftfederbalgdruck für das beladene Fahrzeug + 0,3 bar zu belüften.

Den Anschluß 1 mit dem entsprechenden Bremsdruck aus der Tabelle belüften.

Das Manometer 3 muß dann den Bremszylinderdruck laut Tabelle für das beladene Fahrzeug anzeigen.

Zeigt das Manometer 3 einen vom Tabellenwert abweichenden Druck an, dann sind die Anschlüsse 1 und 4 auf 0 bar zu entlüften und das Maß "L2" am Klemmstück ist entsprechend zu korrigieren.

Maß "L2" verkleinern = Druckminderung  
Maß "L2" vergrößern = Druckerhöhung

Die Prüfung ist mehrmals zu wiederholen.

Den um 0,3 bar erhöhten Luftfederbalgdruck für das beladene Fahrzeug um 0,6 bar absenken (Manometer 1). Bei dem der Abwandlung entsprechenden Bremsdruck muß der angesteuerte Bremszylinderdruck am Manometer 3 niedriger sein, als der Druck, der in der Tabelle für das beladene Fahrzeug angegeben ist. Der Druck am Manometer 3 muß fallende Tendenz anzeigen.

Übersteigt der Bremszylinderdruck den angegebenen Wert, dann müssen die Anschlüsse 1 und 4 entlüftet werden. Das Maß "L2" ist entsprechend einzustellen.

Maß "L2" verkleinern = Druckminderung  
Maß "L2" vergrößern = Druckerhöhung

Der Druck am Anschluß 4 ist auf den in der Tabelle angegebenen Luftfederbalgdruck für das leere Fahrzeug abzusenken.

Den Anschluß 1 mit dem in der Tabelle angegebenen Bremsdruck belüften.

Das Manometer 3 muß dann den in der Tabelle angegebenen Bremszylinderdruck für das leere Fahrzeug + max. 0,4 bar anzeigen.

Zeigt das Manometer 3 einen Wert, der von dem vorgegebenen Wert aus der Tabelle + max. 0,4 bar abweicht, dann sind die Anschlüsse 1 und 4 zu entlüften und das Maß "L2" ist entsprechend einzustellen

Hineindreihen = Druckminderung  
Herausdrehen = Druckerhöhung

### 3.4. Prüfung der Entlüftung

Der Anschluß 1 ist zu entlüften.

Ein nach dem Entlüften verbleibender Restdruck darf max. 0,3 bar betragen. Dieser Druck muß innerhalb von 2 Sekunden abgebaut werden.

Vor dem Abnehmen der Schlauchverbindungen sind alle Anschlüsse auf 0 bar zu entlüften.

Abwandlung	Bremsdruck bar	Fahrzeug leer		Fahrzeug beladen	
		a bar	b bar	a bar	c bar
475 700 120 0	7	1,8	3	5	7
475 700 121 0	7	2	2,3	5,8	7
475 700 122 0	6	1	1,8	4,6	6
475 700 123 0	7	4,5	4	6,5	5,6
475 700 124 0	6	1	2,6	4,3	6
475 700 125 0	6	1,8	3,7	5,4	6
475 700 126 0	6	0,5	1,8	4,1	6
475 700 127 0	6	0,8	2,1	6,3	6
475 700 128 0	6	0,5	2,1	3,8	6
475 700 129 0	7	0,9	2	2,8	4,9
475 700 130 0	6	2,2	3,4	5,1	6
475 700 131 0	7	0,7	4,6	3,8	7
475 700 132 0	7	0	2,5	3,2	7
475 700 133 0	7	0,9	2,6	3,4	7
475 700 134 0	7	3,7	3,2	5,4	5
475 700 135 0	7	4	3,5	7,9	7
475 700 136 0	7	1,8	3,7	5,3	7
475 700 137 0	7	0	2,6	2,9	5,4
475 700 138 0	7	2,2	3	6,7	7
475 700 139 0	7	0,6	2,5	3,4	7
475 700 140 0	7	4,5	4	6,1	6,1
475 700 141 0	6	2	4,3	4,8	5,8
475 700 142 0	7	2	2,9	6,3	7
475 700 143 0	7	0,9	3,4	3,4	7
475 700 144 0	7	1	2	5,3	5,6
475 700 145 0	6	0,6	1,8	5,3	5
475 700 146 0	6	2,2	2,5	5	6
475 700 147 0	7	0,4	1,9	5,8	7
475 700 148 0	7	0,5	2	4,2	7
475 700 149 0	7	0,9	3,7	5,4	7

- a = Steuerdruck p4 (Luftfederbalgdruck)  
 b = Bremszylinderdruck p2 0,3 bar  
 c = Bremszylinderdruck p2 - 0,2 bar